

Gut behütet zum Traualtar

Vlotho (va). Zum achten Mal konnten sich Brautpaare beim HIT im Fotostudio Bartneck informieren. Zu sehen gab es unter anderem wunderschöne Brautkleider, Trauringe, Hochzeitstorten und Hut-Kreationen (Foto). Seite 6



Die Mädchen von der Tanzschule SDance aus Bad Oeynhausen.

VA-Fotos: Oliver Plöger Designerin Alla Pak-Dermel.

Traum-Torten und Kopf-Kreationen

Achter Hochzeits-Informationstag im Fotostudio Bartneck zog weniger Besucher als in den Vorjahren an

Von Sonja Rudolf

Vlotho (va). Wer heiratet, vertraut darauf, dass alles perfekt ist – von den Einladungen über den Tanzkurs bis hin zu Kleidung, Frisur und Feier. Doch dafür braucht das Brautpaar kompetente Ansprechpartner. Und die waren alle gestern beim Hochzeits-Informationstag (HIT) im Fotostudio Bartneck versammelt.

Im Eingangsbereich nahm Hochzeitsplanerin Ramona Rohlfing die Gäste in Empfang. Die Vlothoerin zeigte Ordner mit möglichen Einladungen, Fotos von Standesämtern in der Region und Tischdekorationen. „Wir kümmern uns von A bis Z um alles, von der ersten Idee bis hin zur Hochzeitsreise“, so Ramona Rohlfing, die zusammen mit ihrem Mann und Geschäftspartner Uwe zum ersten Mal beim HIT mitmachte.

Ein Stückchen weiter fielen dem Besucher extravagantere und futuristisch anmutende Kopfbedeckungen auf. Alla Pak-Dermel, von Beruf Diplom-Modedesignerin, hatte hier ihre Hochzeitskreationen aufge-

baut. Auch sie feierte im Fotostudio Bartneck Premiere. Weiter ging es mit kulinarischen Genüssen. In Sachen Hochzeitstorte empfahl sich die Bäckerei Brante als Ansprechpartner. Überaus köstlich sahen die ausgestellten Torten aus, die mit Blumen und Zuckerguss verziert zu sein schienen. Doch leider entpuppten sich die vermeintlichen Traum-Torten als Plastik-Attrappen. Lediglich eine daneben liegende Liste vermittelte einen Eindruck von möglichen Geschmacksrichtungen: Sacher-Torte, Käse-Himbeer oder Stachelbeer-Joghurt – da lief einem das Wasser dann doch im Munde zusammen.

Trauringe als Symbol für die Verbundenheit

Das änderte sich auch einen Tisch weiter nicht, denn hier bot der Bonneberger Hof köstliche Häppchen an. Christian Kleemeier und Heidrun Finckemeier gaben außerdem Tipps in Sachen Tischdekoration, Party-service und Büfett.

Wer sich ewig binden möchte, sucht auch meistens nach einem äußerlichen Symbol für die Verbundenheit. Und was ist da geeigneter als Trauringe? Die

Firma Ottenhausen zeigte glänzende und funkelnde Modelle aus Weißgold, Rotgold und Silber. „Im Trend liegen vor allem breite Ringe aus Weißgold, mit ausgefallenen Steinanordnungen“, berichtete Anja Sellmann, die mit Marlies Schlegel und Wolfgang Nöthe bei Bartneck war. Birgit Knausdorf informierte über Blumenschmuck und Brautsträuße, Frisör Haarschärp zauberte bildschöne Hochsteckfrisuren und das Kosmetikstudio Sabine Koch das passende Make-Up dazu.

Eine Etage höher hatten sich Hutmacherin Andrea Schiemann-van Veen und Patrick van Veen postiert. Bräute, die statt Schleier eine außergewöhnliche und einzigartige Kopfbedeckung für den schönsten Tag im Leben suchten, waren bei der Bad Oeynhausenerin an der richtigen Adresse. Auch für den Bräutigam hatte sie etwas da: Schmucke schwarze Zylinder.

Wer die Kopfbedeckung schon hatte, aber noch ein passendes Kleid brauchte, konnte sich von den Mitarbeitern der Firmen Mode Bulla und Depermann beraten lassen. Und auch Kleider anprobieren. Schuhe, ob schlicht oder schillernd, gab es vom Schuhhaus

Willer aus Langenholzhausen. „Darf ich bitten?“ hieß es bei Tanzlehrer Sergey Jakovchenko, der mit einigen seiner Schülerinnen und Schüler zum HIT gekommen war. Der Besitzer der Tanzschule SDance bietet speziell für Hochzeitspaare Kurse an. Denn schließlich soll der Ehrentanz nicht auf dem Saal-Boden enden.

Musik war im ersten Stock des Fotostudios überhaupt ein Thema, denn auch DJ Uwe Kasper aus Hüllhorst hatte sich dort einquartiert. Mit seiner mobilen Diskothek ist er schon seit längerem auf Hochzeiten vertreten.

Klaus Bartneck zeigte sich mit dem Verlauf des achten HIT einigermaßen zufrieden: „Die Resonanz ist nicht ganz so gut wie in den vergangenen Jahren. Dieses Mal sind hauptsächlich Paare gekommen, die sich ganz gezielt informieren wollten, und weniger Guck-Publikum.“

Er habe bereits einige gute Beratungsgespräche geführt. Warum der Zuspruch nicht ganz so gut war wie in den Vorjahren, kann sich Bartneck nicht so recht erklären: „Vielleicht liegt es am schlechten Wetter. Oder daran, dass es bereits so viele Hochzeits-Informationsveranstaltungen gibt.“



Bezaubernd: Nicole Hessel als strahlende Braut.



Patrick van Veen und Andrea Schiemann-van Veen.